



# POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN, GENF

Tel. 34.60.11 - Apparat 3811

6291

MITTEILUNG Nr. 123 - FEBRUAR 1975

## NEUE AUSGABEN DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN

- 1) Ganzsachen in Dollar
- 2) Gedenkmarken "Friedliche Nutzung des Weltraums"

### GANZSACHEN

Am 10. Januar 1975 wurden acht neue Ganzsachen herausgegeben. Sie können postfrisch oder gestempelt - Ersttagsstempel - erhalten werden.

Bezeichnung	Druckerei	Auflage	Zeichnung
1) Postkarte zu 8 ¢	Setelipaino (Finnland)	450 000	wie 6 ¢ Postkarte
2) Luftpostkarte zu 11 ¢	Setelipaino (Finnland)	250 000	wie 17 ¢ Marke
3) Luftpostkarte zu 18 ¢	Setelipaino (Finnland)	250 000	wie 18 ¢ Marke
4) Umschlag (kl. Format) zu 10 ¢	US Envelope Co (USA)	275 000	wie 10 ¢ Marke (Dauerserie)
5) Umschlag (gr. Format) zu 10 ¢	US Envelope Co (USA)	250 000	wie 10 Marke e (Dauerserie)
6) Luftpostumschlag (kl. Format) zu 13 ¢	US Envelope Co (USA)	275 000	wie 13 ¢ Luftpostmarke
7) Luftpostumschlag (gr. Format) zu 13 ¢	US Envelope Co (USA)	250 000	wie 13 ¢ Luftpostmarke
8) Aerogramm zu 18 ¢	Joh. Enschede en Zonen (Niederlande)	400 000	wie 8 ¢ Marke (Dauerserie)

## MARKENAUSGABE "FRIEDLICHE NUTZUNG DES WELTRAUMS"

Am 14. März 1975 wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenkmarke zum Thema : Friedliche Nutzung des Weltraums, herausgeben.

Die stetigen Bemühungen der Vereinten Nationen die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiete der friedlichen Nutzung des Weltraums zu fördern, haben unter den Auspizien der Vereinten Nationen zu drei wichtigen Abkommen geführt. Diese Abkommen wurden vom Ausschuss für die friedliche Nutzung des Weltraums unter Mithilfe seines juristischen Unterausschusses abgefasst. Drei weitere Rechtsabkommen sind in Vorbereitung.

In den kommenden Jahren wird die friedliche Nutzung des Weltraums - durch das Fernmeldewesen, die Meteorologie, die Navigation unter Nutzung von Satelliten - möglich machen, dass Fischereiflotten rechtzeitig genug vor aufkommenden Stürmen oder Orkanen gewarnt werden, so dass sie heil in die Häfen zurückkehren können. Einer Agrarnation wird es möglich sein, die geeignetsten Anbauggebiete für Getreide sowie den Zeitpunkt für Saat und Ernte zu bestimmen. Für ein Land mit ungenügenden Wasservorräten wird die Möglichkeit bestehen, Vorhersagen über zukünftige Dürren sowie genaue Informationen über das voraussichtliche Niederschlagspotential zu erhalten. Ein Land, welches die Normen der Ausbildung zu verbessern wünscht, wird die Möglichkeit haben über Satelliten ausgestrahlte internationale Fernsehsendungen ausbildungstechnischen Charakters in ihr eigenes Fernsehnetz aufzunehmen. Mittels eines Satelliten-Navigationssystems könnte jedes Land automatisch Informationen über den genauen Standort seiner Schiffe und Flugzeuge erhalten.

Die Anwendungen der Weltraumtechnologie bieten den Entwicklungsländern eine vielversprechende Zukunft.

Vier Werte werden im Offsetverfahren von Setelipaino (Finnland) gedruckt :

Werte in S. Fr.	Auflage	Werte in \$	Auflage
S. Fr. 0,60	2 100 000	10 ¢	2 250 000
S. Fr. 0,90	2 100 000	26 ¢	2 100 000

Format : 36 x 26 mm, Zähnung 13 inbegriffen.

Die Briefmarken, die von H. Bencsath (USA) entworfen wurden, zeigen einen Fernmeldesatelliten, der die Weltkugel umkreist, sowie die vier Bereiche auf die sich der Nutzen der Weltraumforschung bezieht.

Die Randinschriften zeigen das Emblem der Vereinten Nationen, die Jahreszahl 1975 und die Texte "Peaceful Uses of Outer Space" und "Utilisations pacifiques de l'espace extra-atmosphérique".

## ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe wurde von Frl. Brigitte Mozer entworfen, Preisträgerin des Wettbewerbs der Schüler der graphischen Kunstschule in Genf.

Der Umschlag wird in drei verschiedenen Arten angeboten :

- a) zwei Umschläge, wobei ein Umschlag eine Serie in S.Fr. und der andere eine Serie in \$ trägt;
- b) vier Umschläge, wobei jeder Umschlag eine Marke von einem der vier Werte der Ausgabe trägt;
- c) vier Umschläge, wobei jeder Umschlag einen Viererblock von einem der vier Werte trägt.

Schriftliche Bestellungen für Ersttagsumschläge sollten bis spätestens 14. März 1975 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingegangen sein.

Sammler werden gebeten, ihre Kundennummer auf ihrem Bestell- und Einzahlungsschein anzugeben.

Die Verkaufsschalter im Palais des Nations werden am 14. März 1975 an den Eingängen 4 und 6 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet sein. Grosshandelsbestellungen können drei Tage vor der Ausgabe der Marken am Schalter abgeholt werden.



Der Stempel dieser Ausgabe wurde von Herrn Pén (Schweiz) entworfen.

## ERINNERUNGSKARTE "FRIEDLICHE NUTZUNG DES WELTRAUMS"

Zusammen mit der Ausgabe "Friedliche Nutzung des Weltraums" wird am 14. März 1975 die siebte Erinnerungskarte herausgegeben. Diese Karte zeigt die vier Marken der Ausgabe, sowie zwei andere Marken, die 1962 zum gleichen Thema herausgegeben wurden. Ausserdem trägt sie eine kurze Erklärung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen. Die Karte wird im Offsetverfahren von Setelipaino (Finnland) in einer

Auflage von 300 000 gedruckt. Es gibt die Karte postfrisch zum Preis von 1 \$ oder S. Fr. 2,55, mit einer Marke zu 10 ¢ abgestempelt in New York oder mit einer Marke zu S. Fr. 0,60 in Genf abgestempelt.

N.B. Die postfrischen Erinnerungskarten, die auf dem Bestellschein in S. Fr. und \$ eingetragen wurden, sind gleich; damit jedoch ein Sammler, der nur Marken in einer Währung bestellt, sich nicht um den Wechselkurs kümmern muss, sind beide Werte angeführt. Die Karte in S. Fr. kann jedoch möglichen Wechselkursänderungen des \$ unterliegen.

## PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

### AUS DEM VERKAUF ZURÜCKGEZOGENES MATERIAL

- a) Ganzsachen. Die am 10. Januar 1975 herausgegebenen Ganzsachen ersetzen :
- 1) die Postkarte zu 6 ¢
  - 2) die Luftpostkarte zu 9 ¢
  - 3) die Luftpostkarte zu 15 ¢
  - 4) den Umschlag zu 8 ¢ (kl. und gr. Format)
  - 5) den Luftpostumschlag zu 11 ¢ (kl. und gr. Format)
  - 6) das Aerogramm zu 15 ¢
- b) Die Marken der Ausgabe "100 Jahre Weltpostverein" (22. März 1974) werden am 22. März 1975 aus dem Verkauf gezogen.

### TEILNAHME DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen nimmt Anfang des Jahres 1975 an folgenden Ausstellungen teil :

25. Februar-1. März	STAMPEX 75	Royal Horticultural Hall, London S. W. 1, England
4. April-13. April	ESPANA 75	Glaspalast der "Feria del Campo", Madrid, Spanien
25. April-27. April	MODERN 75	Halle am Stadion D-721 Rottweil, Deutschland
25. April-27. April	LUPU 75	Verkehrshaus Luzern, Schweiz

Ein Zusatzstempel wird an diesen Veranstaltungen benutzt werden. Der oben erwähnte Kalender ist provisorisch. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass aus dringenden Gründen die Teilnahme an einer Ausstellung abgesagt oder eine neue Zusage gemacht werden muss. Eventuelle Änderungen werden in der philatelistischen Presse nach bestem Vermögen bekannt gegeben. Im folgenden Artikel wiederholen wir die Art und Weise über den Gebrauch der Zusatzstempel :

### ERINNERUNGSSTEMPEL

Der Zweck dieser Stempel ist es, Besuchern von Verkaufsschaltern der Postverwaltung der Vereinten Nationen zu ermöglichen, ein besonderes philatelistisches Andenken mitzunehmen. Damit dieser Stempel seinen spezifischen Charakter und philatelistischen Wert behält, wird er nur während der Zeit der Ausstellung benutzt und an jene abgegeben, die an den Schalter der Postverwaltung der Vereinten Nationen kommen. Er kann daher nicht auf schriftlichem Wege bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf bestellt werden.

Diese Zusatzstempel werden auf allen Umschlägen, Postkarten und Ganzsachen angebracht, die mit den Marken der Vereinten Nationen frankiert und mit einem Datum abgestempelt sind, welches nicht vor der Eröffnung der Ausstellung liegen darf; davon ausgenommen sind die Ersttagsumschläge der letzten Ausgabe der Vereinten Nationen, die am Schalter verkauft werden.

Belege, die mit den Briefmarken der Vereinten Nationen frankiert sind, können den Abdruck des Zusatzstempels erhalten, wenn sie für den Versand entweder an den Schalter der Postverwaltung der Vereinten eingeschickt oder eingereicht oder in den blauen Briefkasten geworfen werden.

Wenn bei einer Ausstellung, an der die Postverwaltung der Vereinten Nationen teilnimmt, das Gastland die Vereinten Nationen mit einem "Tag der Vereinten Nationen" und einem Sonderstempel ehrt, können Belege auf denen dieser Sonderstempel angebracht ist, ebenfalls mit dem Zusatzstempel der Vereinten Nationen versehen werden.

### NÄCHSTER SLOGANSTEMPEL - GENF

Ein neuer Sloganstempel "Honneur aux correspondants des Nations Unies" wird am 18. März 1975 eingesetzt und den zur Zeit verwendeten Stempel "Opérations de maintien de la paix des Nations Unies" ersetzen. Sammler, die ihre Umschläge mit dem Datum vom 18. März 1975 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Sendungen, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Schweizer Franken frankiert sein sollen, am 18. März 1975 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingetroffen sind.

## NÄCHSTER SLOGANSTEMPEL - NEW YORK

Der selbe Sloganstempel mit dem englischen Text "Honouring United Nations Correspondents" wird am 18. März 1975 am Hauptsitz der Organisation der Vereinten Nationen in New York eingesetzt werden. Sammler, die ihre Briefe mit dem Datum vom 18. März 1975 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Sendungen, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Dollar frankiert sein sollen, am 12. März 1975 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York (P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017) eingetroffen sind. Für beide oben erwähnte Stempel gilt, dass Sendungen, die nach dem festgesetzten Datumeintreffen, so früh wie möglich nach dem 18. März 1975 abgestempelt werden

N.B. Die Mindestgebühr für Europa beträgt 26 ¢.

## MASCHINENSTEMPEL - NEW YORK

Am 18. März 1975 wird auch ein neuer Maschinenstempel zum Thema "Honouring United Nations Correspondents" eingesetzt werden.

Um diesen Service - begrenzt auf 26 ¢ Porto - zu beziehen, müssen bereits adressierte Umschläge, zusammen mit einem beglaubigten Scheck im Werte der Höhe der Frankatur - zuzüglich 10 cents Unkosten pro Umschlag - an folgende Anschrift mit dem Vermerk "Meter Slogan" geschickt werden: United Nations Postal Administration, United Nations, P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017. Diese Sendungen müssen spätestens am 12. März 1975 eingetroffen sein. Sendungen, die später eintreffen, werden zurückgeschickt.

Es wird nocheinmal darauf hingewiesen, dass die Postverwaltung der Vereinten Nationen keine Verantwortung übernimmt, weder für eine ordnungsgemässe Abfertigung von Umschlägen, die ungenügend frankiert sind noch für jene, die auf dem Postwege beschädigt oder verlorengegangen sind.

## NÄCHSTE GEDENKAUSGABE DER VEREINTEN NATIONEN "INTERNATIONALES JAHR DER FRAU"

Der wirtschaftliche und soziale Fortschritt erfordert die ganze Teilnahme der Frau neben der des Mannes auf allen Gebieten. Um dem "Internationalen Jahr der Frau" zu gedenken werden am 9. Mai 1975 vier Marken mit den Werten S.Fr. 0,60, 0,90 und \$ 0,10, 0,18 herausgegeben. Sie wurden von Frä. K. Kurti und Herrn A. Kalderon (Israel) gezeichnet.

Trotz Verspätung möchten wir unseren zahlreichen Kunden, die der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf Ihre Festtagswünsche übermittelt haben, ganz herzlich danken. Diese liebenswürdige Aufmerksamkeit wird dem Personal der Postverwaltung der Vereinten Nationen neuer Ansporn sein.

ERINNERUNGSSTEMPEL 1974

Diese 1974 verwendeten Stempel werden nicht verkauft. Wie auf Seite 4 dieser Mitteilung angegeben wird, konnten sie an den philatelistischen Schaltern bei Ausstellungen, an denen die Postverwaltung der Vereinten Nationen teilnahm, erhalten werden.



